

HP IT PERFORMANCE SUITE PERFORM BETTER.

Schneller entwickeln.
Einfacher betreiben.
Proaktiv schützen.
Effizient speichern.
In Echtzeit agieren.

Die Lösungen im Überblick



HP IT PERFORMANCE SUITE

Bessere Leistung erzielen.

Die Rolle der IT unterliegt einem grundlegenden Wandel. Cloud-Angebote, Virtualisierung und mobile Endgeräte treiben die Entwicklung von neuen Produkten, Servicebereitstellungsmethoden sowie Finanz- und Geschäftsmodellen voran. In diesem Zusammenhang müssen CIOs mehr denn je ihr Hauptaugenmerk auf die Unterstützung von Geschäftsstrategien sowie das Erzielen von Mehrwert legen und dabei gleichzeitig die Kosten senken. Transparenz sollte hierbei ein entscheidendes Kriterium sein.

IT-Verantwortliche brauchen heute ein exakt abgestimmtes Performance System. Sie brauchen eine umfassende, automatisierte und Dashboard-orientierte Technologielösung, die sich auf CIO- und Abteilungsebene anpassen lässt und detaillierten Einblick in die gesamte IT-Performance ermöglicht.

Kurzum: Sie brauchen ein Konzept für ein systematisches, ganzheitliches IT-Management, das gleichzeitig für das Unternehmen die Effektivität, die Effizienz und den Nutzen der IT unterstreicht.

Die **HP IT Performance Suite** erfüllt diese Anforderungen auf einzigartige Weise. Dieser branchenweit erste systematische Ansatz ermöglicht die digitalisierte Überwachung, Messung und Instrumentierung der gesamten IT-gesteuerten Servicelandschaft über eine zentrale, konsolidierte Dashboard-Ansicht für IT-Verantwortliche. Die HP IT Performance Suite bildet das Fundament für kundenspezifische IT-Performance-Systeme:

- Sie bietet die branchenweit umfassendsten Erkenntnisse über IT-gesteuerte Ressourcen und Investitionen.
- Sie ist die Grundlage für den Aufbau einer sicheren und umfassenden Betriebsumgebung für die hybride Servicebereitstellung.
- Entscheidungsträger erhalten das branchenweit erste stufenförmige Optimierungssystem für alle Facetten des IT-Geschäfts.

Durch langjährige Erfahrung, Recherche und durch Kundenfeedback

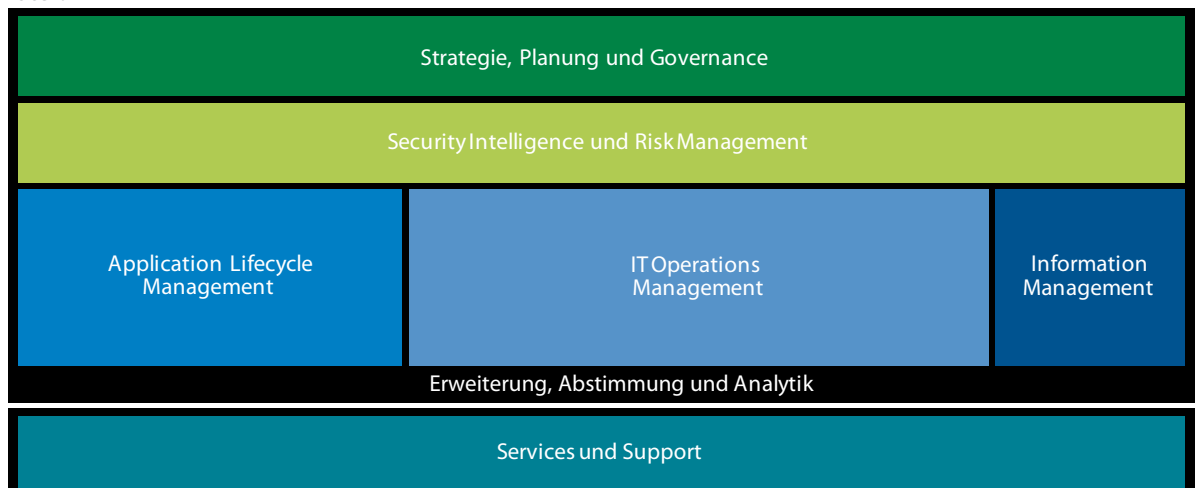
stand das Thema IT- Performance schon immer im Mittelpunkt bei HP Software. Schon seit Jahren entwickeln,

liefern, unterstützen und verfeinern wir Performance-Lösungen für zentrale IT-Funktionen. Das Ergebnis ist eine umfangreiche Suite aus branchenführenden, bewährten Lösungen für alle essenziellen IT-Prozesse.

Die HP IT Performance Suite umfasst folgende Bereiche:

- **Strategie, Planung und Governance:** Tools und Prozesse, um das IT-Portfolio aus der Investitionsperspektive des Unternehmens zu betrachten. Gleichzeitig werden betriebswirtschaftlicher Kennzahlen wie Finanzindikatoren überwacht und sofort verwendbare Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) für das Management des IT-Geschäfts und für die Kommunikation des Werts der IT bereitgestellt
- **Application Lifecycle Management:** Einfache Steuerung der Anwendungsbereitstellung durch die Integration leistungsfähiger Management- und Automatisierungsfunktionen, die aufzeigen, wo und wie gehandelt werden muss. Die erzielten Ergebnisse werden automatisch mitgeteilt und nahtlos in das Gesamtgefüge des Anwendungsmanagements eingefügt.
- **IT-Betrieb:** *Business Service Management* zur Überwachung von Endbenutzerverhalten, Anwendungen und Infrastruktur zur Erkennung von potenziellen Problemen, bevor diese Ausfälle verursachen können, *Automatisierung* von Updates und Compliance bei sämtlichen Komponenten der einzelnen Geschäfts-services und *IT Service Management* zur Realisierung von Service-Integrität durch einen koordinierten Servicelebenszyklus von der Planung bis zur Produktion.
- **Informationsmanagement:** Tools, die je nach Bedarf die richtigen Informationen den richtigen Personen liefern – nicht nur zur Wahrung der Wettbewerbsfähigkeit, sondern auch zur Vermeidung von Verstößen gegen behördliche oder gesetzliche Bestimmungen.
- **Security Intelligence und Risk Management:** Einheitliche Darstellung aller Sicherheitsinformationen und integrierte Protokolle und Systemereignisse, die mit Geschäftsinformationen verknüpft sind, damit Risiken auf Geschäftsprozessebene aufgezeigt werden.
- **Erweiterung, Abstimmung und Analytik:** Branchenweit umfassendstes IT-Datenmodell zum Erfassen und Zuordnen von Daten-Feeds aus Einzelprodukten und kollektiven Systemen innerhalb der Suite – eine bahnbrechende Neuerung für die IT, die zum ersten Mal die Korrelation von Analysen unter Einbeziehung der gesamten IT-Landschaft ermöglicht.

Abbildung 1. Die HP IT Performance Suite kombiniert branchenführende Performance-Lösungen für alle essenziellen Funktionen der IT. Außerdem integriert sie diese in Entwicklungs- und Managementzyklen und nutzt stufenförmige, rollenspezifische Scorecards, damit IT-Entscheidungsträger von der vertikalen und horizontalen Transparenz aller Prozesse profitieren und alle IT-Aktivitäten unter Kontrolle haben.



Auf der Basis von Best-Practice-Frameworks wie ITIL (IT Infrastructure Library) und unseren am Lebenszyklus orientierten Ansätzen für Softwareentwicklung und -management haben wir diese Performance-Tools integriert, um Kommunikation und Zusammenarbeit zu verbessern, Kosten zu senken, die Wiederverwendung von Komponenten zu ermöglichen, Redundanzen zu beseitigen und die Verwaltung zu zentralisieren.

Professionelle Services, flexible Support-Pläne und Optionen für die Bereitstellung von Software-as-a-Service runden die HP IT Performance Suite ab.

Dreistufiger Ansatz für vollständige Transparenz und Kontrolle

Auf dem Weg zu einer transparenteren IT stellt die fragmentierte Struktur typischer IT-Umgebungen eine der größten Herausforderungen für CIOs dar. Horizontal agieren IT-Funktionen in Silos. Vertikal erstrecken sie sich über drei Hauptebenen:

- **Die Ressourcenebene**, auf der sich physisch vorhandene und logische IT-Ressourcen wie Server und Speichereinheiten befinden.
- **Die Betriebsebene**, auf der einzelne IT-Teams an der Verbesserung von Servicequalität, Verfügbarkeit, mittlerer Reparaturzeit, Anwendungsleistung und anderen wichtigen IT-Messgrößen arbeiten.
- **Die Optimierungsebene**, auf der sich IT-Entscheidungsträger mit dem Unternehmen vernetzen, um kritische Faktoren wie das Verhältnis von Investitions- und Betriebskosten, die Effektivität der Mitarbeiter, die Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen, Kosteneinsparungen und die Entwicklung von Innovationen, die das Unternehmen voranbringen.

Daher ist die HP IT Performance Suite viel mehr als nur eine hervorragende Zusammenstellung von IT-Managementsoftware. Dank ihrer Grundstruktur erhalten Entscheidungsträger und IT-Teamleiter aller Führungsebenen detaillierte Einblicke in alle drei genannten Ebenen.

Instrumentarium für IT-Ressourcen und IT-Investitionen: IT-Ausgaben fließen normalerweise zu 70 Prozent in die Infrastruktur, zu 20 Prozent in die Entwicklung und Unterstützung von Anwendungen und zu 10 Prozent in die Administration. Die HP IT Performance Suite bietet Unternehmen Funktionen zum Verwalten und Instrumentieren von:

- umfangreichen IT-Infrastrukturen – einschließlich Rechenzentren, Client- und Peripheriegeräten, Help-Desks und Daten-/Sprachnetzwerken
- Investitionen in Anwendungen über den gesamten Anwendungslebenszyklus von der Entwicklung bis zum Support
- umfassender Erfassung und Analyse von IT-Investitionen für administrative Aufgaben

Operations Management: Die HP IT Performance Suite automatisiert und koordiniert die Erstellung und Integration neuer Geschäftsprozesse für die schnellere Einführung und bessere Verwaltung von Geschäfts-services. Sie führt tausende von in Echtzeit gewonnenen betriebs- und sicherheitsbezogenen Messdaten zusammen und leitet daraus nutzbare Erkenntnisse zu Service-Levels auf Betriebsebene ab:

- Benutzerzufriedenheit
- Serviceabhängigkeiten
- Änderungen
- Steuerung der Produktionsleistung
- Netzwerkmanagement und -optimierung
- Transaktionsmanagement in Bezug auf Composite-Anwendungen
- Erkennung von Vorfällen und Engpässen in Netzwerken, Rechenzentren und Cloud-Umgebungen über eine auf der Topologie basierende Ereigniskorrelation

Sie liefert auch Erkenntnisse zu der Erreichbarkeit von Service-Levels in Bezug auf IT-Risiken wie Datenverlust, die Einhaltung von Wiederherstellungszeiten, Sicherheitsbedrohungen, Systemausfälle, Malware auf mobilen Endgeräten und Netzwerkkrisiken.

Optimierung: Die HP IT Performance Suite sammelt Daten zu allen Aspekten der IT-Wertschöpfungskette, die dann im IT-Datenmodell abgelegt werden. Dies ermöglicht die Definition neuer, zusammengesetzter Kennzahlen, z. B. CAPEX im Vergleich zu OPEX oder das Verhältnis der Services der interner IT-Abteilung verglichen mit den Services externer Ressourcen. Dabei kann die IT-Performance anhand von Leistungskennzahlen (KPIs) gemessen werden.

Rollenspezifische Anpassung durch vordefinierte KPIs

Wir wissen genau, dass das Performance System jedes IT-Verantwortlichen auf die individuellen Anforderungen seines Unternehmens und seiner Abteilung abgestimmt sein muss. Deshalb entwickeln wir rollenspezifische Editionen der HP IT Performance Suite. Den Anfang macht die **CIO Edition**, die ab sofort erhältlich ist.

Diese Edition vereint alle erforderlichen Kernfunktionen, mit denen sich der CIO einen Überblick über die aktuelle finanzielle und technische Ausstattung seiner IT-Abteilung verschaffen kann. Sie bietet über 50 vordefinierte KPIs, aus deren Analyse Erkenntnisse darüber abgeleitet werden können, wie sich der Wert der IT, die Kundenzufriedenheit, IT-Abläufe und die Zukunftsorientierung der IT-Landschaft optimieren lassen.

Das Fundament der CIO Edition ist die integrierte Analyse- und Datenplattform. Verschiedene Lösungen ermöglichen IT-Verantwortlichen die Nutzung vordefinierter Prozesse für das Extrahieren von Daten und für das Einfügen dieser Daten in das IT-Datenmodell. Dadurch werden Messdaten aus der gesamten Suite zu optimierten betriebswirtschaftlichen Kennzahlen und KPIs konsolidiert.

Die CIO Edition der HP IT Executive Scorecard umfasst KPIs, die in einigen Fällen in Echtzeit ermittelt werden können:

- **Kostenreduzierung:** Anteil der verwendeten Softwarelizenzen, Kosteneinsparungen bei geschäftlichen Services und anteilige Kosteneinsparungen bei verwalteten Projekten und Assets
- **Prüfung von IT-Investitionen:** Anteil nachteiliger, projektspezifischer Budgetrisiken, Anteil der tatsächlichen im Vergleich zu den geplanten Kosten, durchschnittliche Kosten für die IT-Bereitstellung pro Kunde, Anteil der IT-Planzahlen im Vergleich zum Gesamtumsatz des Unternehmens
- **Anpassung der Geschäftsstrategie:** Anteil der Projekte im Zusammenhang mit der Erreichung von Geschäftszielen, Relation der Investitionskosten zu den Betriebskosten, Bereitstellung von Innovationen
- **Projektausführung:** Anteil der termingerecht durchgeführten Projektaufgaben, der termingerecht abgeschlossenen Projekte, der Projekte mit ungelösten dringenden Problemen, der Abweichungen von der geplanten Arbeitsstundenanzahl, Anteil der sich nachteilig auswirkenden Projekte
- **Reaktionsfähigkeit:** Verkürzte Markteinführungszeit neuer Produkte oder Services, durchschnittlicher Zeitraum bis Projektbeginn und durchschnittlicher Zeitraum für die Beschaffung
- **Prozessqualität:** Anteil aktuell gewarteter IT-Assets und durchschnittliches Alter von Hardwarekomponenten
- **Zufriedenheit der Mitarbeiter:** Personalfluktuationsrate, Anteil zufriedener Mitarbeiter
- **Effektivität der Mitarbeiter:** Auslastungsrate, der in Vollzeit beschäftigten Mitarbeiter, der Mitarbeiter, die Führungskompetenzen übernehmen, der von externen Mitarbeitern durchgeführte Projektaufwand

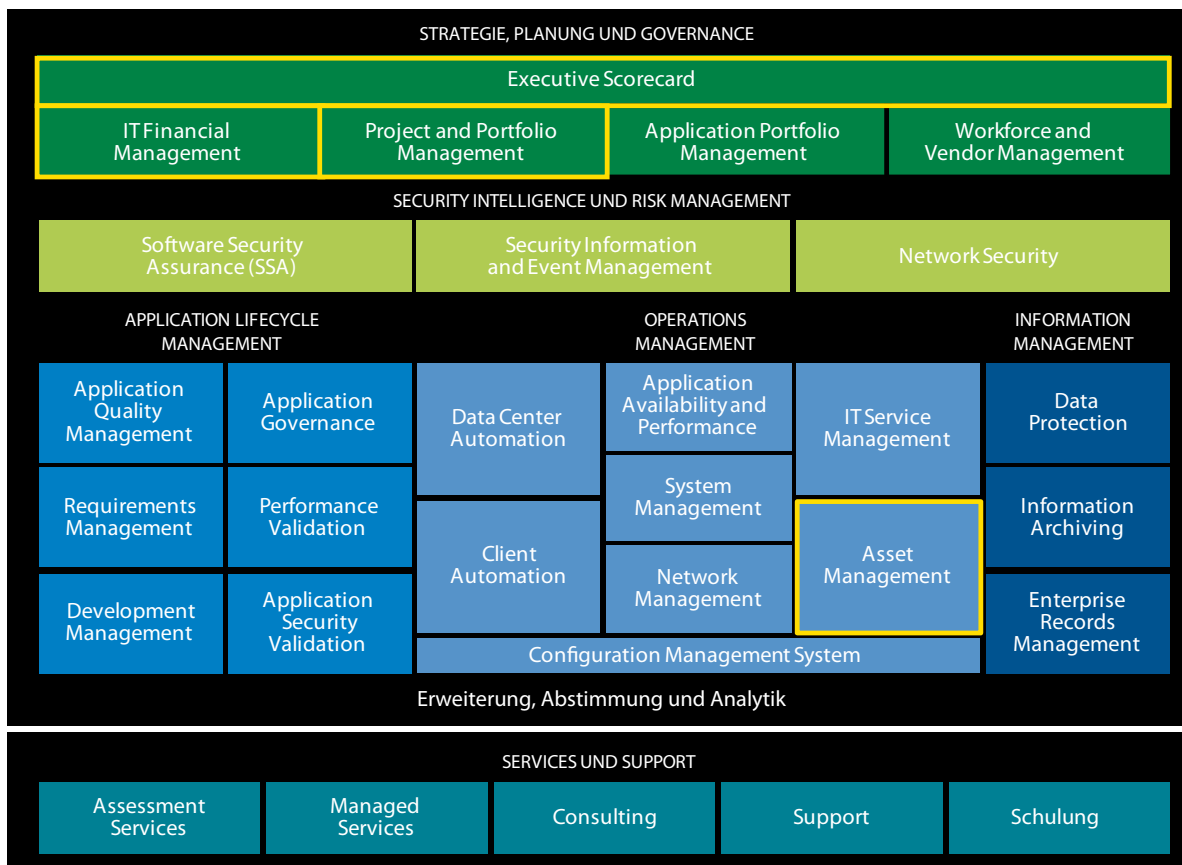


Abbildung 2. Zu den Kernkomponenten der CIO Edition gehören die HP IT Executive Scorecard, Tools für die Finanzplanung und -analyse, sowie Funktionen für das Projekt-, Portfolio- und Asset-Management.

Der CIO und das gesamte IT-Führungsteam können folglich auf bestimmte Ziele und branchenspezifische Benchmarks hinarbeiten. Damit besteht die Möglichkeit, die IT-Performance zu messen, bewährte Verfahren zu etablieren, geschäftliche Erwartungen in Bezug auf den Wertbeitrag der IT, die Kundenzufriedenheit und die Operational Excellence zu erfüllen und die Grundlagen für eine erfolgreiche Zukunft des Unternehmens zu schaffen.

Beginnen Sie noch heute mit dem Aufbau Ihres IT-Performance-Systems.

Sind Sie bereit, ein alle Bereiche der IT umspannendes Performance-System zu entwickeln, individuell anzupassen und zu implementieren, das Ihnen die Kontrolle Ihres IT-Netzwerks erleichtert und Ihnen in Echtzeit einen Überblick über Ihre größten und rentabelsten IT-Investitionen verschafft? Setzen Sie sich noch heute mit uns in Verbindung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.hp.com/go/software.



Get connected
www.hp.com/go/getconnected

Get the insider view on tech trends, alerts, and HP solutions for better business outcomes

© Copyright 2011 Hewlett-Packard Development Company, L.P. Änderungen vorbehalten. Für HP Produkte und Dienstleistungen gelten ausschließlich die Garantiebedingungen, die in den begleitenden Hinweisen zur Garantie für diese Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich genannt sind. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiterreichenden Garantieansprüche abzuleiten. HP übernimmt keine Haftung für technische oder redaktionelle Fehler oder für die Vollständigkeit der Angaben in diesem Dokument.

